



Marktgemeinde Neudau

Politischer Bezirk: Hartberg - Fürstenfeld

Kundmachung

Alle Personen und Funktionsbezeichnungen, die in dieser Kundmachung sprachlich in der männlichen Form abgefasst sind, sind sinngemäß auch in der weiblichen Form zu verwenden.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 14. Dezember 2017 folgende Beschlüsse gefasst:

Gemeinderatsbeschlüsse vom 14. Dezember 2017

1. **Einstimmig** gelten die öffentliche und vertrauliche Niederschrift vom 19.10.2017 in der abgefassten Form als beschlossen.
2. **Einstimmig** wird auf **Antrag** des **Bürgermeisters** der Sitzungsplan 2018 wie folgt beschlossen:
22.02.2018
26.04.2018
28.06.2018
13.09.2018
13.12.2018
jeweils 19:00 Uhr
3. **Einstimmig** wird auf **Antrag** des **Bürgermeisters**, der ordentliche Haushalt im Voranschlag 2018 mit Einnahmen und Ausgaben in gleicher Höhe von € 3.114.400,00 genehmigt.
4. **Einstimmig** wird auf **Antrag** des **Bürgermeisters** der außerordentliche Haushalt im Voranschlag 2018 mit € 1.019.000,00 Einnahmen sowie Ausgaben von € 1.027.600,00, genehmigt.
5. **Einstimmig** werden auf **Antrag** des **Bürgermeisters** die Untervoranschläge 2018 im Voranschlag 2018 genehmigt.
6. Der Gemeinderat beschließt auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters einstimmig** die Hebesätze für Grundsteuer und Lustbarkeitsabgabe sowie die Hundeabgabe gemäß Voranschlag 2018.
7. Auf **Antrag** des **Bürgermeisters** wird der Höchstbetrag der Kontoüberziehung (Jahressechstel der ordentlichen Einnahmen) für das Jahr 2018 mit € 500.000,00 für das Gemeindegkonto **einstimmig** festgesetzt.
8. Auf **Antrag** des **Bürgermeisters** wird im Voranschlag 2018 der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen mit € 150.000,00 für den Ankauf von Liegenschaften der Borckenstein GmbH **einstimmig** festgelegt.
9. Auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** wird der Dienstpostenplan für das Jahr 2018 **einstimmig** festgesetzt und beschlossen.
10. **Einstimmig** wird auf **Antrag** des **Bürgermeisters** der Mittelfristige Finanzplan 2018 genehmigt.
11. **Einstimmig** wird der Bericht über die Gebarungsprüfung GZ BHHF-2346/2017 vom 09.10.2017 zur Kenntnis genommen und auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** die jeweiligen Anmerkungen als Stellungnahme der Marktgemeinde Neudau übermittelt.
12. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** die Konvertierung des CHF Darlehens in ein EUR-Darlehen zu einem Wechselkurs von 1,1645 umgewandelt.
13. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters**, für die Umschuldung des konvertierten CHF-Darlehens in EUR-Darlehen bei der BAWAG PSK das Angebot der

Sparkasse Pöllau AG vom 30.10.2017, zu einem Zinssatz in Höhe von 0,71 Prozentpunkten p.a. und einer Laufzeit von 7 Jahren, angenommen und die Sparkasse Pöllau AG mit der Umschuldung des laufenden Darlehens bei der BAWAG PSK mit einer aushaftenden Summe in Höhe von ca. € 145.000,00, (Aufteilung 2/3 Kläranlage, 1/3 Volksschule Neudau) beauftragt.

14. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** der mögliche Ankauf der BorckensteinGründe (Musikerheim, benachbarte Grundstücke; GNR .133; 444/1; 444/2; 446; 447; 448 EZ 919 KG 64127 Neudau) mittels Darlehen in Höhe von € 150.000,00, gemäß Angebot der Raiffeisenbank Thermenland 06.12.2017, für eine Laufzeit von 3 Jahren, zu einem Fixzinssatz von 0,90 % für die gesamte Laufzeit finanziert.
15. Auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** wird die Abfallabfuhrordnung der Marktgemeinde Neudau **einstimmig** wie folgt geändert:

§ 16 Grundgebühr:

Als Grundlage der Berechnung werden bei Privathaushalten die Personenanzahl der Liegenschaft *und bei Betrieben, Anlagen und sonstigen Einrichtungen (Schulen, Schülerheime, Kindergärten, gemeindeeigene Einrichtungen, Ärzte, Rechtsanwälte, sonstige freiberufliche Bedienstete, Banken, Post usw.) die Einwohnergleichwerte herangezogen*. Ein Einwohnergleichwert entspricht: 2 Sitzplätzen (Gasthaus) oder 2 Dienstnehmern oder 1 Gästebett bei Beherbergungsbetrieben.

In die verbrauchsunabhängige Grundgebühr werden insbesondere die für den Betrieb, die Erhaltung und die Verwaltung der maßgeblichen Einrichtungen und Anlagen entstandenen Kosten hineingerechnet.

pro Person € 20,93 pro Jahr
ab dem 3. versorgungspflichtigen Kind keine Grundgebühr.

Je Ferien- oder Wochenendhaus € 20,93

Betriebe und sonstige Einrichtungen

1 bis 10 Einwohnergleichwerte € 58,08 (Kleinbetriebe)
11 bis 80 Einwohnergleichwerte € 86,51
81 und mehr Einwohnergleichwerte € 116,15

§ 17 Abs 1 Z 2: € 0,0496 wird durch € 0,0508 ersetzt.

Restmüllsack 60 l	€ 2,97	wird durch € 3,04 ersetzt.
Restmülltone 120 l/Abfuhr	€ 35,74	wird durch € 36,60 ersetzt.
Restmülltonne 240 l/Abfuhr	€ 71,48	wird durch € 73,20 ersetzt.
Abfallcontainer 770 l/Abfuhr	€ 229,31	wird durch € 234,84 ersetzt.
Abfallcontainer 1100 l/Abfuhr	€ 327,58	wird durch € 335,47 ersetzt.
Abfallsammelsack 60 l/360 l/Jahr	€ 17,86	wird durch € 18,29

ersetzt.

Im Bedarfsfall können 60 Liter Säcke für die zusätzliche Sammlung von gemischten Siedlungsabfällen zugekauft werden. Ein Abfallsammelsack kostet € 3,04

§ 23: als 2. Satz wird „*Die mit Gemeinderatsbeschluss vom 14.12.2017 gefassten Änderungen treten mit 1.1.2018 in Kraft*“ eingefügt.

16. Auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** wird die Kanalabgabenordnung der Marktgemeinde Neudau **einstimmig** wie folgt geändert:

§ 5 Abs 2: Die Kanalgrundgebühr € 51,32 wird durch € 52,56 ersetzt

Abs 3: Die Höhe des Einheitssatzes für die Berechnung der Kanalbenützungsgebühren im eigentlichen Sinn wird vom Gemeinderat mit € 2,65 pro m³ tatsächlichen Wasserverbrauch festgesetzt und aufgrund des, sich aus dem abgerechneten Wasserverbrauch des Vorjahres ergebenden tatsächlichen, Jahresbetrages für das neue Jahr vierteljährlich akontiert.

§ 6 Verbrauchsgebühr ohne Grundgebühr:

Für *Betriebe, Anlagen und sonstigen Einrichtungen (Schulen, Schülerheime, Kindergärten, gemeindeeigene Einrichtungen, Ärzte, Rechtsanwälte, sonstige freiberufliche Bedienstete, Banken, Post usw.)* wird eine Verbrauchsgebühr ohne Grundgebühr pro tatsächlichen Wasserverbrauch in Höhe von € 5,27 pro m³ festgesetzt.

Wird kein Verbrauch bekanntgegeben, wird eine Entsorgungspauschale in Höhe von 40 m³ pro Jahr und Anlage vorgeschrieben.

§ 12: als 2. Satz wird „*Die mit Gemeinderatsbeschluss vom 14.12.2017 gefassten Änderungen treten mit 1.1.2018 in Kraft.*“ eingefügt.

17. Auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** wird die Wassergebührenordnung der Marktgemeinde Neudau **einstimmig** wie folgt geändert:
§ 3: die Wasserverbrauchsgebühren (Wasserzins) € 1,54 wird durch € **1,58** ersetzt
§ 7: als 2. Satz wird „*Die mit Gemeinderatsbeschluss vom 14.12.2017 gefassten Änderungen treten mit 1.1.2018 in Kraft.*“ eingefügt.
18. **Einstimmig** wird auf **Antrag** des **Bürgermeisters** für die neu zu errichtende „Pimpel-Brücke“ eine Fahrerlaubnis/Zufahrtsmöglichkeit für PKWs zum angrenzenden Wohnhaus Ing. Peter Sitzwohl, im Ausmaß von max. 3,5 Tonnen, festgelegt.
19. **Einstimmig** wird auf **Antrag** des **Bürgermeisters** ein Maximalkostenrahmen für bauliche Adaptierungsmaßnahmen des ehemaligen Gemeindeamtes in Unterlimbach (Gemeindeamt, Sitzungssaal, Sozialraum/Archiv) in eine Facharzt(Wahlarzt-)praxis beschlossen.
20. **Einstimmig** wird auf **Antrag** des **Bürgermeisters** die Vermietung des ehemaligen Gemeindeamtes (27,95 m²), Sitzungssaal (27,44 m²) und Archiv/Sozialraum (12,18 m²) in Unterlimbach mit Benützung der sanitären Anlagen, an Prim. Dr. Bruno Mähr, ab 21. März 2018, zu folgenden Rahmenbedingungen beschlossen: Der Mietvertrag wird unbefristet mit dreimonatiger beidseitiger Kündigungsfrist abgeschlossen. Als Mietzins wird € 1,00 netto/m² (zzgl. gesetzl. USt) für die ersten 3 Jahre festgelegt. Nach dieser 3jährigen Evaluierungsphase wird einvernehmlich ein neuer Mietzins entsprechend der ortsüblichen gewerblichen Vermietungen der Marktgemeinde Neudau festgelegt. Die tatsächlichen Betriebskosten (Wasser, Kanal, Müll, Strom, Heizung, ...gem. Mietrechtsgesetz) werden entsprechend der Grundflächen der eingemieteten Räumlichkeiten (ca. 70 m²) und aliquot für die sanitären Anlagen und das Foyer (2:1) monatlich mit der Mietzinszahlung akontiert und am Ende der noch festzulegenden Periode (30. Juni oder 31. Dezember) erfolgt eine Betriebskostenabrechnung, dieser entsprechend wird das Akonto jeweils gemäß den gesetzlichen Bestimmungen angepasst. Die Raumpflegeleistungen für die eingemieteten Räumlichkeiten sowie die Benützung der sanitären Anlagen und das Foyer werden von der Marktgemeinde Neudau zu den üblichen Preisen (derzeit € 27,00 brutto/Stunde) zugekauft. Die etwaige Benützung der Räumlichkeiten im Dachgeschoß wird im Bedarfsfall gesondert zu den üblichen Bedingungen und Preisen verrechnet.
21. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters**, das Grundstück Nr. 941/12 EZ 147 KG 64127 Neudau im Ausmaß von 699 m² an GR K. Popofsits zu einem Preis von € 3,00 brutto/m² verkauft. Im Kaufvertrag wird die Dienstbarkeit Gehen und Fahren/Zufahrt/Überfahrt zu den angrenzenden bzw. nachgelagerten Grundstücken 941/13 bis 941/21 sowie zum Wohnhaus Chronopulos festgelegt. Weiters wird festgelegt, dass im Falle der Übernahme des noch zu vermessenden bisherigen Servitutsweges in öffentliches Straßengut der Marktgemeinde Neudau dieser kostenfrei an die Marktgemeinde Neudau abzutreten ist. Die Nebenkosten trägt der Käufer.
22. **Einstimmig** wird auf **Antrag** des **Bürgermeisters** das Angebot der Werbeagentur Gerolf Wicher vom 27.07.2017, über das Umsetzungskonzept „Aus unserer Region Neudau“ als wirtschaftspolitische Maßnahme zur Ortskernbelebung und Innenstadtattraktivierung, zu Kosten in Höhe von € 15.000,00, beschlossen und bei der Werbeagentur Gerolf Wicher in Auftrag gegeben.
23. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** ein neuer Winterdienststreuer Rauch SA 250 für den Kubota, zu Kosten in Höhe von € 3.282,00 brutto, beim Lagerhaus Wechselgau in Neudau, angeschafft.
24. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** für diverse Baumschnittarbeiten im Gemeindepark Neudau, das Angebot Nr. 710AN1 der Fa. Gartenpflege all inklusive –

Helmut Weghofer, zu Gesamtkosten in Höhe von € 3.000,00 brutto, angenommen und bei der Fa. Gartenpflege Weghofer in Auftrag gegeben.

25. **Einstimmig** wird auf **Antrag** des **Bürgermeisters**, das Ansuchen der Fam. Zugschwert auf Errichtung eines Sichtschutzes/einer Einfriedung in der Höhe von 1,80 m zur öffentlichen Straße abgelehnt und wird die Entscheidung über ein einheitliches Aussehen und eine einheitliche Höhe des Sichtschutzes/der Einfriedung in Zusammenhang mit dem Sichtschutz/der Einfriedung zur nicht endvermessenenen Nachbargrundstücksgrenze auf den Bürgermeister übertragen und ist der Sichtschutz/Einfriedung in Höhe von 1,80 zum Nachbargrundstück sowie zur öffentlichen Straße, nach Feststellung der Grenze zwischen den beiden Nachbargrundstücken, gemäß den entsprechenden Bestimmungen bzw. im entsprechenden Verfahren des Stmk. Baugesetz von der Baubehörde I zu behandeln bzw. zu bewilligen.
26. **Einstimmig** wird auf **Antrag** des **Bürgermeisters** beschlossen, mit der Marktgemeinde Burgau und, wenn es die neue Gemeinde Rohr bei Hartberg wünscht, auch mit ihr die bestehende Kleinregion „Wohlfühlregion“ weiterzuführen, wobei zusätzlich eine bundeslandübergreifende Kooperation der Gemeinden erwünscht ist sowie befürwortet wird.
27. **Einstimmig** wird auf **Antrag** des **Bürgermeisters** die Resolution „Abschaffung des Pflegeregresses“ in der abgefassten Form beschlossen.
28. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** der bestehende Wärmeliefervertrag zum Wohnhaus Unterlimbach 18a in der Keltenwegsiedlung nach Ende der laufenden Heizperiode und nach vollständig erfolgter Abrechnung, zum 01.07.2018 oder einem sonstigen späteren einvernehmlich festgelegten Datum, einvernehmlich aufgelöst. Die Kosten für die Stilllegung der Heizungsleistung trägt der Eigentümer des Wohnhauses 18a in der Keltenwegsiedlung.
29. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** eine Subvention für den Sportverein Neudau für das Jahr 2018 in Höhe von € 20.000,00 beschlossen.
30. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** der Zuschuss für die Teilnahme von Neudauer Schulkindern an Projektwochen/Schulchikursen/Schullandwochen der öffentlichen Pflichtschulen in der Marktgemeinde Neudau, mit € 5,00 pro Kind/Tag festgelegt.
31. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** beschlossen, solange sich an der bisherigen landwirtschaftlichen Struktur in der Marktgemeinde Neudau nichts ändert, gegen Rechnungsvorlage des jeweiligen Betriebes, die dafür entstandenen Kosten, bis zu einem maximalen Jahresbetrag in Höhe von € 200,00 (für alle Betriebe gemeinsam), in Form eines Besamungszuschusses zu gewähren.
32. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** zu jedem runden und halbrunden Geburtstag ab dem 80. Lebensjahr ein Geschenkkorb oder Neudau-Gutscheine, jeweils im Wert von € 40,00, von Bgm. und/oder Vzbgm. in Vertretung der Marktgemeinde Neudau überbracht.
33. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** ein Grundsatzbeschluss für eine mögliche Nachfolgenutzung des ehemaligen Gasthauses Barmüller sowie anteiliger Grundverkauf, in Form eines noch näher zu definierenden Baurechtsvertrages über die Einrichtung von Fremdenverkehrszimmer, einer Produktionsküche für dem Kräuterbereich, Abhaltung von Seminaren, Einrichtung einer Schauküche im Erdgeschoß bzw. Vertrieb mit Partnerbetrieben, entsprechend allen gesetzlichen Bestimmungen und einzuhaltenden Verfahren, beschlossen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, sich ein detailliertes inhaltliches und finanzielles Konzept von Fam. Adamek/Uzelac vorlegen zu lassen bzw. mit Fam. Adamek/Uzelac zu erarbeiten bzw. den Entwicklungsprozess zu begleiten und das fertige Konzept dem GR wieder zur Behandlung in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen vorzulegen.
34. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** ein Ausschuss zur Ortsbildgestaltung mit folgenden Mitgliedern eingerichtet:
Mitglied: Ersatzmitglied:

LABg. Bgm. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch
GR Siegfried Lang
GR Kurt Popofits
GR Walter Säckl
GR Ewald Pieber

VzBgm Franziska Pieber
GR Evelin Heschl
GR Josef Lenhard
GR Michael Gaar
GR Peter Sander

35. **Einstimmig** werden auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** die Eintrittsgelder für das Freibad Neudau ab der Sommersaison 2018 und für das Hallenbad ab Herbst/Winter 2018 wie folgt angepasst:

Anpassung Eintritte Freibad für die Saison 2018

Erwachsene/GT	€ 5,00
Erwachsene/HT	€ 2,50
Saisonkarte/Erwachsene	€ 45,00
Kinder/GT	€ 2,50
Kinder/HT	€ 1,50
Saisonkarte/Kinder	€ 25,00
<u>Familienkarte</u>	
Grundgebühr Eltern	€ 65,00
je Kinder	€ 12,00
Besucherkarte	€ 1,50
Kästchen	€ 0,80

Öffnungszeiten: 10:00 bis 19:00 Uhr

(Hochsaison: Mitte Juli bis Mitte August bis 20:00 Uhr geöffnet)

Eintritt wird bis 18:00 Uhr kassiert.

**Anpassung Eintritte Hallenbad ab Saison 2018/2019
durch GR-Beschluss vom 14. Dezember 2017**

Erwachsene	€ 3,00
Erwachsene 6er Block	€ 16,00
Saisonkarte Erwachsene HB	€ 35,00
Kinder	€ 1,50
Kinder 6er Block	€ 7,00
Saisonkarte Kind	€ 20,00
Sauna EW	€ 5,00
Sauna 6er Block EW	€ 28,00
Saisonkarte Sauna EW	€ 35,00

Als Kinder sind „pflichtschulpflichtige Kinder“ gemeint. Bis zur Schulpflicht zahlen Kinder keinen Eintritt.

36. **Einstimmig** wird auf **Vorschlag** des **Bürgermeisters** der Pachtvertrag mit Kurt Gradwohl über die Benützung der GNR 934/935, KG 64151 Unterlimbach zur Nutzung als Sportplatz, auf unbestimmte Dauer mit einer beidseitigen Kündigungsmöglichkeit jeweils zum Ende des Monats und einer Kündigungsfrist von einem Jahr, in der abgefassten Form beschlossen:
37. **Einstimmig** wird auf **Antrag** des **Bürgermeisters** die Übertragungsverordnung in Angelegenheiten der örtlichen Straßenpolizei gemäß § 42 Abs. 2a Stmk. GemO in der abgefassten Form beschlossen.

Angeschlagen: 28. Dezember 2017

Abzunehmen: 29. März 2018


Unterschrift

Der Bürgermeister:



